

# Niemand wollte sie anstellen, jetzt ist sie selbstständig

Ein Arzt erprobte an Silvia Grauer als Säugling Medikamente – Sie kann Arme und Beine kaum noch bewegen – Dennoch: „Ich bin ein fröhlicher Mensch“

Von Marion Gottlob

Silvia Grauer lächelt verlegen: „Ich bin so aufgeregt, denn ich habe erst wenige Interviews geführt.“ Doch das merkt man ihr kaum an. Denn sie spricht ganz offen und unverkrampft über ihr Leben – das Leben einer Frau, die schwer behindert ist: „Ich möchte als Mensch mit meinen Begabungen gesehen werden und nicht auf die Behinderung reduziert werden“, sagt die 48-Jährige.

Natürlich ist beim RNZ-Gespräch die Behinderung ein Thema. Da Silvia Grauer beide Arme und Hände kaum bewegen kann, macht sie vieles mit den Füßen, die sie sehr viel besser koordinieren kann. So kann sie zum Beispiel mit einem umgebauten Auto fahren. Mit dem linken Fuß bedient sie das Lenkrad, mit dem rechten Fuß gibt sie Gas und betätigt die Bremse. Außerdem sind im Fußraum noch die Schalter für Licht, Hupe und das Radio untergebracht. „Ich habe noch vor dem Abitur den Führerschein gemacht, das gibt mir Selbstständigkeit.“

Silvia Grauer wurde 1969 in Stuttgart geboren – und zwar völlig gesund. Doch mit sechs Monaten bekam sie hohes Fieber. Verzweifelt brachten die Eltern das Kind ins Krankenhaus, wo man sie wochenlang von ihrer Tochter trennte. Schließlich brach eine Krankenschwester unter Tränen heimlich das Schweigen und sagte zu der Mutter: „Holen Sie Ihr Kind nach Hause, bevor es zu spät ist.“

Mit Hilfe eines Kinderarztes gelang es den Eltern, das Kleinkind zu retten. Zu ihrem Entsetzen hatte ein Arzt wohl an der Tochter und zwei weiteren Kindern Medikamente erprobt, die zu neurologischen Schädigungen führten, sodass Silvia die oberen Extremitäten nicht mehr koordiniert bewegen konnte. Der Arzt verlor seine Approbation. Silvia Grauer wird ernst, wenn sie darüber spricht: „Es kam zu keinem Prozess, kein Mitarbeiter der Klinik war bereit, gegen den Arzt auszusagen.“ Dennoch sagt sie auch: „Ich bin trotzdem ein fröhlicher Mensch.“ Und sie ließ sich nie unterkriegen.



Silvia Grauer ist schwerst-behindert – und selbstständige Web-Designerin. Sie erledigt alle Arbeiten am Computer mit dem Fuß, denn sie kann Arme und Hände kaum bewegen. Der Grund: Als Säugling erprobte ein Arzt an ihr heimlich Medikamente. Foto: Hentschel

So hat sie nach dem Realschulabschluss in Neckargemünd die SRH-Schule der damaligen Stiftung Rehabilitation Heidelberg (SRH) besucht und auf dem Wirtschaftsgymnasium das Abitur gemacht. Sie hat die Leistungskurse für Englisch und eine Mischung aus Rechnungswesen und Volks- und Betriebswirtschaft belegt, obwohl sie viel lieber auch Deutsch gemacht hätte. Sie lächelt: „Ich habe eine Zeit lang gedacht, das pack ich nicht.“ Doch sie hat es geschafft – und das sogar richtig gut.

Sie begann ein Studium der Psychologie in Heidelberg und hatte Teile der Vordiplom-Prüfungen abgelegt, als private Probleme sie zum Abbruch zwangen. Was tun? Auf ihrer Internetseite schreibt sie: „Aufgeben kam für mich noch nie in Frage.“ Sie erinnerte sich an ihre Kenntnisse aus der Schulzeit und machte eine Ausbildung zur Eurokauffrau bei der SRH-Gruppe, erneut in Heidelberg. Die Paukerei aus der Schulzeit machte sich bezahlt. In nur zwei Jahren absolvierte sie die Ausbildung mit den Schwer-

punkten im kaufmännischen Bereich und in „Business English“. Die Englisch-Prüfungen wurden von der University Cambridge und der Industrie- und Handelskammer in London abgenommen. Silvia Grauer bestand mit Auszeichnung. Sie sagt: „Ich wollte etwas in der Tasche haben, was etwas taugt.“

Doch trotz der Bestnoten fand Silvia Grauer keine feste Anstellung. Auf ihre Bewerbungen erhielt sie eine Absage nach der anderen. Wenn sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen wurde, dann drehte

sich das Gespräch meist um Zweifel an ihren Qualifikationen. Ihre Gesprächspartner konnten sich nicht vorstellen, dass eine Frau im Rollstuhl einen Job erledigen könnte.

Doch dank der Technik-Fortschritte wurde Grauer immer eigenständiger: Es wurden Tastaturen entwickelt, die sie mit dem Fuß bedienen kann, und mithilfe eines Sprach-Programms kann sie längere Texte diktieren. So konnte die fleißige Frau unter anderem Erfahrungen bei SAP Walldorf, beim Max-Planck-Institut für Kernphysik in Heidelberg und beim Verein für berufliche Integration sammeln. Und so bat eines Tages auch eine Journalistin die Autodidaktin um Hilfe bei der Umwandlung eines Films. Grauer erinnerte sich: „Ich hatte davon keine Ahnung, aber nach einer halben Stunde hatte ich die Lösung gefunden.“ Die Freundin gab ihr den Rat: „Biete deine Kenntnisse anderen Menschen an.“

Grauer ließ sich die Idee durch den Kopf gehen und wagte 2012 den Sprung in die Selbstständigkeit als Web-Designerin. Parallel absolvierte sie ein Fernstudium im Bereich „Web-Design“. Der Clou: Niemand ahnte, dass eine behinderte Frau zu den Studenten zählte. Erst bei der Abschlussprüfung bat sie darum, die Aufgaben am Computer statt auf Papier lösen zu dürfen: „Ich hätte die Blätter nicht wenden können.“ Sie bestand die Tests mit sehr guten Noten. Zu ihren Kunden zählen inzwischen die Buchautorin Heide-Marie Lauterer und Wolfgang Vater, die Künstlerin Bärbel Straub-Krieg und Physiotherapeutin Heike Biedermann.

Und wenn sie nicht arbeitet? Dann hört sie gerne Hörspiele und hat für eine eigene Kurzgeschichte einen Preis bekommen. Mit Mitbewohnerin Asta Wünsche schaut sie Kinofilme und besucht Konzerte. So schwärmt sie vom Cirque du Soleil und dem Musical „Luther“ in der SAP-Arena. Begeistert erzählt sie von dem Schwetzingen Konzert mit Joan Baez: „Eine tolle Frau.“ Das kann man sicherlich auch von einer weiteren Frau sagen – nämlich von Silvia Grauer selbst.

RNZ-ANZEIGEN-SPEZIAL, 2. OKTOBER 2018



STADT  
EPPELHEIM



1998

## Eppler Kerwe 2018

mit Straßenfest vom 6. bis 7. Oktober

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG  
Schneller schlauer.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
geehrte Gäste aus nah und fern,



es ist wieder soweit, die Kerwezeit ist da. Rund um den Hugo-Giese-Platz präsentieren sich zahlreiche Vereine und Gruppen. Einmal im Jahr feiert fast ganz Eppelheim und wir treffen uns an den Ständen, die durch das Engagement der Teilnehmer in vielen verschiedenen Formen entstehen.

Das Schaffen einer Festmeile funktioniert durch die gute Zusammenarbeit zwischen städtischen Organisatoren und den Vereinsvertretern, die sich für die Präsentation der einzelnen Stände einsetzen und dafür ihre Freizeit der Allgemeinheit schenken.

Ehrenamtliches Engagement hält die Kerwe lebendig und ich bedanke mich herzlich bei den Menschen, die unsere Kerwe durch ihren Gemeinschaftssinn bereichern. Für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, wollen alle Beteiligten ein großartiges Wochenende erschaffen. Besuchen Sie die Eppelheimer Kerwe, denn ein lebhafter Zuspruch ist die schönste Wertschätzung für alle Teilnehmer.

Die Kerwe wird in diesem Jahr am Samstag beginnen. Nach einem regen Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern sowie den beteiligten Vereinen wurde gemeinsam vereinbart, die Kerwe an zwei Tagen stattfinden zu lassen. Nach der Kerwe freuen wir uns über Ihre persönlichen Erfahrungen dazu.

Die offizielle Eröffnung mit Fassbieranstich findet am Samstag um 14.00 Uhr statt.

Wir freuen uns über Besuch aus den Partnerstädten und den in Freundschaft verbundenen Städten. Die Stadt Wilthen wird in diesem Jahr ebenfalls mit einer Delegation an der Kerwe teilnehmen. Zur Abrundung erhoffen wir uns gutes, spätsommerliches Wetter und gut gefüllte Straßen und Plätze.

Ich bedanke mich bereits jetzt bei allen Ehrenamtlichen, die zum Erfolg der Kerwe beitragen und bei allen Gästen, die eine schöne Atmosphäre schaffen.

Im Namen der Stadt Eppelheim und des Gemeinderates wünsche ich allen ein friedliches Fest, ein schönes Miteinander und vor allem sehr viel Spaß.

Ihre Patricia Rebmann



### Was wird geboten?

**Offizielle Eröffnung mit Fassbieranstich Samstag, 14 Uhr**

#### Öffnungszeiten Fahrgeschäfte

Sa.: 10.00 – 00.30 Uhr  
So.: 10.00 – 20.00 Uhr  
Mo.: 14.00 – 20.00 Uhr  
Di.: 14.00 – 19.30 Uhr (Familientag)

#### Öffnungszeiten Verkaufsstände

Sa.: 13.00 – 00.30 Uhr

So.: 10.00 – 20.00 Uhr

- Spezialitäten der Partnerstädte
- Fahrgeschäfte (bis 9. 10.)
- Vereinszelte
- Hobbymalerausstellung

**Montag:** ab 12.00 Uhr

„Kerwemontag“ in Eppler Gaststätten ab 14.30 Uhr Kerwecafé im kath. Gemeindehaus (Veranstalter: Katholische Kirche)



Im letzten Jahr bildeten Bürgermeisterin und Kerwebürgermeisterin ein gutes Gespann – sehr zur Freude der Kerwebesucher, die neben einer gelungenen Kerwerede auch von verschiedenen Tanzgruppen unterhalten wurden. Fotos: Geschwill

Viel Spaß auf der  
**Eppler Kerwe**  
wünscht Ihre  
RNZ

**FISCHER**  
JEWELIER  
UHRMACHERMEISTER  
**BOWE**

**Pfisterer**  
Gärtnerei  
Hofladen  
Frisches für den Herbst  
in bunten Farben  
Astern, Heide, Gräser, Viola, Herbstzauber,  
Kürbis, bepflanzte Schalen u.v.m.  
Feldsalat frisch vom Feld aus der Region  
Hebelstr. 11 (Nähe Ärztehaus) · 69214 Eppelheim · Tel. 06221/760149 · www.gaertherei-pfisterer.de  
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

### Kompetenz in Ihrer Nähe



Christian Schwarz, Zweigstellenleiter

HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank

Zweigstelle Eppelheim, Hauptstraße 60  
www.heidelberger-volksbank.de

Christian Schwarz und sein Team bieten Ihnen maßgeschneiderte Konzepte in allen Fragen zu Privat- und Firmenkrediten, Baufinanzierungen, Kapitalanlagen und zur Altersvorsorge. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Dabei garantiert unser **VR-FinanzPlan** eine strukturierte und umfassende Beratung. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jeden Bedarf die passende finanzielle Lösung.

Vereinbaren Sie einen  
Gesprächstermin  
06221 514-478